



### Hofkammeramt Waiblingen. Fichtenstamm-, Kleinnutz- und Brennholz-Verkauf.

Aus dem Hofkammerwald Eplisweiler bei Krummhald  
am Donnerstag den 7. März  
7 fichtene Stämme, 12-15 Meter lang,  
13-22 Centimeter dick,  
49 dto. Wagner- und 330 Gerüststangen,  
1100 stärkere und 2260 schwächere  
fichtene Hopfenstangen,  
2550 fichtene Zaun- und stärkere Boh-  
nensteden, Baum- und Rebpfähle,  
1380 dto. Bohnensteden.  
1530 gemischte Wellen.  
Die Zusammenkunft ist um 9 Uhr beim  
Sich in Krummhald.  
Waiblingen den 29. Februar 1872.  
Hofkammeramt.  
G u s m a n n.

### Großheppach. Eichen-Verkauf.

Am Donnerstag den 7. März  
Nachmittags von 1 Uhr an  
werden im hiesigen Gemeindevald  
24 eichene  
Stämme mit  
25,5 Festm.  
Cubinhalt  
gegen baare  
Bezahlung  
verkauft.  
Zusammenkunft im Gundelsbach.  
Den 29. Februar 1872.  
Schultheißenamt.  
H o c h.



### Schorndorf. Fahrrad-Versteige- rung.

Aus der Verlas-  
senschaft des verstor-  
benen Gottfried  
Bregler, Bäckers  
hier findet  
am Samstag  
den 9. März  
von Vormittags halb 9 Uhr an  
eine Fahrrad-Versteigerung gegen Baarzahl-  
ung statt, wobei vorkommen werden:  
etwas Mannsleider, Kupfer, Fasz-  
und Wandgeschirr, Porzellan, Glas,  
Schreinwerk, Fuhrgeschirr,  
worunter eine Egge und ein  
Kuhwagen, ca. 50 Ctr. Heu  
und Klee, etwas Stroh, ein  
Rundmahltrug, 1 Mostpresse  
und allgemeiner Hausrath.  
Kaufsliebhaber sind hiezu eingeladen. 2'



Unterzeichneter empfiehlt  
1 Paar elegante und 2  
1spännige Pferdegeschirre,  
sowie Reisefäcke, Gelb- u.  
Sopha,  
Nösch, Amerikaner Stühle,  
Rouleaux und alle Arten  
Sattlerwaaren zu den bil-  
ligsten Preisen.

J. Merz, Sattler.  
Seegras- und Strohbäden  
verkauft zu herabgesetzten Preisen  
der Obige.

### Bonbonsfabrication.

Da ich nunmehr sämtliche Sorten von  
Bonbons selbst fabricire, so erlaube ich  
mir hiemit, solche den Herrn Kaufleuten  
hier und in der Umgegend anzubieten und  
zwar zu Stuttgarter Preisen.

**Früchten-Bonbons** gemischt,  
als: **Himbeer, Ananas, Erd-  
beer, Apricot, Citronen,**  
**Apfel und Birnen.**  
Ob. **Bonbons**, ohne Säure mit  
Geschmack in schönster Qualität,  
**Fische und Himbeeren.**  
**Alpenkräuterzucker** in 1 Kr.-  
Tafeln,  
**Brustzucker, Zeltchen** und  
**american. Zucker** in 1 Kr.-  
Stangen, sowie meine **american.**  
**Malz-Bonbons** von reinem Malz.

**Osterefachen**  
immer frisch in großer Auswahl.  
**Carl Schmid**  
am Bahnhof.

**Hemdenkragen  
Halsbinden**

**Glacéhandschuhe**

in schöner Auswahl bei  
13 **Fr. Speidel.**

**Wirthschaftsgläser** nach Liter,  
**Metermaße & neue Gewichte**  
empfiehlt billigst  
13 **Fr. Speidel.**

### Cierrudeln

verschiedene Sorten eigener Fabrication,  
sowie **ital. Macaroni** empfiehlt en  
gros & en detail zu den billigsten Preisen  
13 **Carl Voll.**

### Schorndorf. Kinderkorbwagen

auf Holz- und Eisengestell sind wieder an-  
gekommen und empfiehlt solche bestens.  
Kraiß am Markt.

### Schorndorf. Schönen billigen Reis

empfiehlt  
**J. Fr. Kieß jr.,** Seifenstieber.  
**Schönes Schweineschmalz**  
empfiehlt billigst  
**J. Fr. Kieß jr.,** Seifenstieber.

Schorndorf.  
Frisch angekommenes reines Ungar und  
Amerikaner

**Schweineschmalz**  
per Pfund 24 Kr., bei größerer Abnahme  
billiger, sowie jeden Tag frische **Saiten-**  
und **Frankfurter Bratwürste** billig.  
**Schreyak,** alte Post.

Schorndorf.  
**Wicken zur Ausfaat**  
hat zu verkaufen  
**Böhringer's Wittve.**

### Kleesamen

Blühende Topfgewächse und  
Blattpflanzen aller Art,  
Bouquets und Kränze  
von lebenden Blumen,  
Mooskränze in allen  
Größen und zu den billigsten Preisen em-  
pfeht  
**Wm. Mächtlen,**  
Handelsgärtner.

Ewigen und dreiblättrigen  
**Kleesamen,**  
**Lein, ächten Seeländer- und  
Wein-Saansamen**  
empfiehlt bei bevorstehender Ausfaat  
**Carl Schmid**  
am Bahnhof.

### Gartensamen

aller Art, ewigen u. dreiblättrigen  
**Kleesamen,**  
sowie rheinischen, Seeländer und Rigaer  
**Leinsamen**  
empfiehlt unter Garantie für Keimfähigkeit  
**G. F. Schmid,** neue Straße.  
Leine und baumwolle

### Webgarne

verkauft noch ohne Aufschlag  
**G. F. Schmid,** neue Straße.

### Schorndorf. Gartensämereien

in bester Keimfähiger Waare  
empfiehlt  
**Chr. Weitbrecht.**

Schorndorf.  
Achten Rigaer,  
Seeländer und  
Ueberrheiner  
**Lein- und  
Stufenhaansamen**

bis den 5. März zu verkaufen bei  
12 **Schmiedmeister Schwenger.**

Schorndorf.  
**Achter Seeländer,  
Rigar und  
Reihuleinsamen,**  
sowie ewigen **Kleesamen** in frischer aus-  
gezeichneter Waare ist zu haben bei  
**Christian Ziegler,**  
Seiler.

Frisch angekommenes  
**Emdharz**  
der Obige.  
empfiehlt  
**Abschwingwerk**  
kauf fortwährend  
12 **Christian Ziegler,**  
Seiler.

Schorndorf.  
Alle Sorten **Gemüse-  
und Blumen-Samen**  
in bekannter vorzüglicher  
Waare empfiehlt  
**Wm. Mächtlen**  
16 **Handelsgärtner.**

Schorndorf.  
Bei dem Unter-  
zeichneten ist fettes  
**Achsenfleisch,**  
sowie auch gutes reines  
**Schweineschmalz**  
zu haben.  
**Seizer, Metzger.**

Schorndorf.  
Kastanienstämme  
stehend oder frisch gehauen,  
sowie  
**Zwetschgenstämme**  
kauf im Auftrag und zahlst  
gute Preise  
**Louis Müller, Uhrmacher.**

### Schorndorf. Wein-, Most- und Fässer-Verkauf.

Aus der Ver-  
lassenschaft des  
verstorbenen Gott-  
fried Bregler,  
Bäckers hier, kom-  
men am  
Freitag den 8. März  
Nachmittags 1 Uhr  
gegen Baarzahlung im Aufstreich zum  
Verkauf:  
ca. 1 1/2 Eimer 1865r Wein } Grazen-  
" 15 " 1868r do. } berge  
" 10 " 1870r do. }  
" 8 " neuer und alter Most,  
" 150 " fast verschiedener Größe,  
wobei noch bemerkt wird, daß die Weine  
ganz rein gehalten sind.  
Kaufsliebhaber werden freundlich einge-  
laden. 2'

### Schorndorf. Arbeiter - Gesuch.

5-6 Mädchen oder Knaben, die nach  
Ostern aus der Schule entlassen werden,  
finden bei gutem Lohn und leichter Arbeit  
dauernde Beschäftigung in der  
14 **Tabakfabrik.**

Schorndorf.  
Eine Kuh mit dem 4. Kalb  
trächtig, gut im Nutzen und im  
Zug, verkauft  
**Waltshütz Gottwik.**

### Schorndorf. Wirthschafts - Empfehlung.

Ich erlaube mir die ergebnste Anzeige zu machen, daß  
ich unter heutigem Tage eine Wein-, Bier und Speisewirth-  
schaft eröffnet habe, ich bitte um gütigen Zuspruch unter  
Zusicherung reeller und prompter Bedienung.  
**August Pfeleiderer,**  
gegenüber der Heurwaage.

### Schorndorf. Wirthschafts-Eröffnung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die er-  
gebnste Anzeige, daß ich meine Wirthschaft eröffne und erlaube  
mir Freunde und Bekannte um gütigen Zuspruch zu bitten, mit  
dem Bemerkten, daß ich mich bestreben werde, durch reelle und  
prompte Bedienung wie durch gute Getränke das Zutrauen meiner  
werthen Gäste zu erwerben.  
**Friedrich Pfeleiderer, Bäcker.**

### Samen-Verkauf nach dem Gewicht.

Die Kaufleute im Oberamtsbezirk machen hiemit bekannt, daß sie künftig  
alle Arten Samen nach dem Gewicht verkaufen, indem dies für Käufer und  
Verkäufer genauer ist, und bei dem neueingeführten Maße ohnehin eine andere  
Berechnung hätte stattfinden müssen. 2'

### Rechts-Anwalt Untersee in Gmünd

bietet den Recht-Suchenden seine Dienste an.  
Gmünd den 1. März 1872.



**Turn-Verein.**  
Heute Abend 8 Uhr  
Versammlung  
im Kirch.  
Der Vorstand.

Schorndorf.  
Schönes reines  
**Schweineschmalz**  
pr. à 28 Kr., bei größerer Ab-  
nahme billiger, sowie  
**braunes Schmalz**  
pr. à 16 Kr.  
12 **Manz z. Oefen.**

Schorndorf.  
6 getragene  
**Konfirmandenröcke**  
hat billig zu verkaufen  
**W. Stadelmann, Schneidermstr.**

Schorndorf.  
Mehrere **Röcke, Hosen und  
Westen** für Konfirmanden hat den Auf-  
trag zu verkaufen  
**Erh. Schneider.**

Schorndorf.  
Ein schwarzes **Tuchwams,**  
noch wie neu, hat im Auftrag zu verkaufen  
**Ulbrecht, Schneider.**

Bum Markt in Schorndorf  
befindet sich im

# Gasthaus z. Hirsch

ein großes Waarenlager,  
bestehend in den neuesten Sorten

**Kleiderstoffe, Seidenzeuge,  
Shawls, Tibets, Alpaca, sowie  
Tuch, Bucking, Hosen- & Westenzeuge**  
und noch vielen anderen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Es wird außerordentlich billig abgegeben, und  
bemerkte, daß der Verkauf  
nur zwei Tage dauert.

**Im Gasthaus z. Hirsch.**



Die rühmlichst bekannten  
Stollwerck'schen

## Brust-Bonbons

aus der Fabrik

des Hoflieferanten

### Franz Stollwerck in Cöln a. Rh.

gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung u. stets vorrätig in  
Schorndorf bei Joh. Weil, Geradstetten bei Carl Palmer,  
Rudersberg und Welzheim bei Apotheker Wilsinger.

Schorndorf.  
In meinen Kindviehstall suche ich einen  
zuverlässigen

### Knecht.

Der Eintritt kann in Wälde geschehen.  
Kramer, Kunstmüller.

Schorndorf.  
Die im letzten Dienstagsblatt zur  
Verpachtung angetragenen 3 Ländchen an  
der alten Schlichter Straße werden am  
Montag den 4. März  
Nachmittags 1 Uhr

auf dem Platz im Aufstreich auf mehrere  
Jahre verpachtet werden, wozu sich die  
Liebhaber einfinden wollen.

Christian Weitzbrecht.

Schorndorf.  
Zu verkaufen  
**ca. 30 Str. Heu.**  
Näheres in der Tabakfabrik.

Ungefähr 10 Centner unberegnetes Heu  
und Dehm hat zu verkaufen  
Binder, Musikus.

Sonntag.  
Entenmann.

Schorndorf.  
Nächsten Donnerstag den 7. März ist  
frischgebrannter

## Kalk und Ziegelwaare

in hiesiger Ziegelei zu haben.

Schorndorf.  
**Schöne Sechsplatten**  
hat zu verkaufen  
Heinrich Fritze, Vorstadt.

Ein gutes Land in der Nähe sucht zu  
kaufen, wer? sagt  
die Redaktion.

Ein Stück im Röhbrach hat zu ver-  
pachten Buchdrucker Mayer.

Ein noch neuen Konfirmandenrock u.  
zwei Tuchwämmer hat zu verkaufen,  
wer? sagt die Redaktion.

**1 gutes Sparherdchen**  
ist billig zu verkaufen, wo? sagt  
die Redaktion.

August Pfeiderer.

Schon über 18 Jahre  
ist der G. A. W. Mayer'sche  
**weisse Brust-Syrup**  
das bewährteste und beste Mittel  
bei jedem Husten, Brustschmerzen,  
Heiserkeit, Verschleimung und je-  
dem Lungenleiden, sowie Schwind-  
suchthusten und dem Blutspeten.  
Lager bei  
Fr. Speidel in Schorndorf.

Als neueste Husten-Bonbons sind  
Loestund's  
**Malz-Extract-Bonbons**  
vor allen bisher bekannten Malz-  
Bonbons zu empfehlen. Sie ent-  
halten eine starke Beimischung von  
ächtem Loestund'schem Malz-Extract  
und sind deshalb von äußerst ange-  
nehmen, kräftigem Malzgeschmack  
und augenblicklich fühlbarer, auf-  
lösender Wirkung.  
In Paketen zu 6 Kr. vorrätig  
in beiden hiesigen Apotheken. 10

Schorndorf.  
**Meinen Saatweizen**  
Weiden und Ackerbohnen verkauft  
Jakob Kiesel.

Schorndorf.  
**Mein Weinberg**  
im Wolfsgarten ist mir feil und kann die  
halbe Summe stehen bleiben.  
Schneider, Väder.

Baltmannsweiler.  
**Ein Dreher auf Holz**  
findet dauernde Beschäftigung bei  
F. Schultze.

Geradstetten.  
Ein halbbenglisches 20 Wochen  
altes Mutterschwein hat zu  
verkaufen  
Carl Schwarz.

Oberbergen.  
**Drei taunene Hackblöcke,**  
wovon zwei zu Wiegenblöcken taugen, ein  
Klafter darrtes Brennholz und  
**schöne Saatwicken**  
hat zu verkaufen  
Jacob Sieber.

Oberurbach.  
**100 fl. Pflugschaftsgeld**  
hat sogleich gegen geschl. Sicherheit auszu-  
leihen  
Albrecht Marx.

Friedrich Wenger auf dem  
Spitalhof hat einen deutschen Ofen  
samt eisernem Helm zu verkaufen.

Ein noch ganz schöner Anzug für einen  
Konfirmanden, in Rock, Hosen und  
Weste bestehend, ist zu haben, bei wem?  
sagt die Redaktion.

**Back-Tag**  
B. Kenz. Antele. Fritze.

# Anzeiger für Stadt und Land.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint wöchentlich 3mal, je Dienstags, Donnerstags und Samstags. Abonnementspreis: vierteljährlich 30 fr., halbjährlich 1 fl., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Schorndorf vierteljährlich 38 fr., halbjährlich 1 fl. 16 fr. Inserate: Die dreispaltige Zeile oder deren Raum 3 fr.

N<sup>o</sup> 27. Dienstag den 5. März 1872.

## Bekanntmachungen.

Schorndorf.

### Zu Ehren des höchsten Geburtsfestes

# Seiner Majestät des Königs

wird am Mittwoch den 6. d. M., Vormittags 10 Uhr,  
ein feierlicher Kirchgang

von dem hiesigen Rathhaus aus stattfinden.

Mittags um 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr schließt sich sodann ein Festmahl im Gasthof zur Krone hier an.

Wir geben uns die Ehre, die Einwohner von Stadt und Bezirk freundlichst einzuladen, an dem Kirchgange, wie an dem Festmahle Theil zu nehmen.

Die Theilnehmer an letzterem ersuchen wir, entweder dem Gastgeber oder einem der Unterzeichneten hiervon Mittheilung zu machen.

Den 28. Februar 1872.

Oberamtsrichter  
Liesching.

Kameralverwalter  
Seitz.

Forstmeister  
Fischbach.

Oberamtmann  
Schindler.

Departement des Innern.

## Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, betreffend die Gewährung von Beihilfen zur Wiederaufnahme des bürgerlichen Berufs an die Angehörigen der Reserve und Landwehr.

Da die bis in die neueste Zeit in größerer Anzahl hier einkommenden Beihilfegesuche von Angehörigen der Reserve und Landwehr darauf hinweisen, daß die unter dem 4. Juli beziehungsweise 11. Oktober v. J. ergangenen Erlasse theils nicht überall bekannt gemacht, theils irrig aufgefaßt worden sind, so sieht sich das Ministerium veranlaßt, um den Zweck des Reichsgesetzes vom 22. Juni v. J. den besonders schwer geschädigten Reservisten u. die Aufnahme ihres Berufs zu erleichtern, möglichst vollständig zu erreichen, für die Anmeldung weiterer Beihilfegesuche eine wiederholte und unwiderruflich letzte Frist bis zum 15. März d. J. unter dem Anfügen anzuberaumen, daß später bei den Oberämtern einkommende Gesuche unter keinen Umständen Berücksichtigung finden.

Die Angehörigen der Reserve und Landwehr, einschließlich der in den Jahren 1866 und 1867 zur Aushebung gekommenen Mannschaften, welche aus dem einen oder anderen Grunde die Anmeldung ihrer Ansprüche in den früheren Terminen veräußert haben, werden daher aufgefordert, ihre gehörig zu begründenden Gesuche um Bewilligung von Beihilfen zur Wiederaufnahme ihres bürgerlichen Berufs innerhalb der obigen unersetzlichen Frist durch Vermittlung ihrer Ortsbehörden oder unmittelbar dem Oberamt ihres Aufenthaltsorts zu übergeben, von wo aus dieselben nach Maßgabe der an die Oberämter ergehenden Weisungen weiter behandelt werden. Dabei wird bemerkt, daß auch solche Gesuche, welche bisher verspätet eingereicht, auf Grund der Bekanntmachung vom 8. Dezember v. J. aber den Betreffenden zurückgegeben worden sind, wiederholt angebracht werden können, alsdann aber gleichfalls innerhalb obiger Frist anzubringen sind, wogegen Gesuche, über welche bereits endgiltig entschieden worden ist, nicht aufs Neue eingereicht werden dürfen. Die Oberämter werden nun angewiesen, die gegenwärtige Aufforderung nicht nur in dem Amtsblatte des Bezirks zu veröffentlichen, sondern auch dafür zu sorgen, daß dieselbe den Angehörigen der Reserve und Landwehr in sämtlichen Gemeinden zur Kenntniß gebracht wird.

Im Uebrigen wird denselben wegen der Behandlung der bei ihnen eingehenden Beihilfegesuche besondere Weisung durch das Amtsblatt des Ministeriums zugehen.

Stuttgart, den 29. Februar 1872.

## Oberamt Schorndorf. An die Orts-Vorsteher.

Den Orts-Vorstehern wird aufgetragen, von vorstehender Bekanntmachung den sämtlichen Angehörigen der Reserve und Landwehr, einschließlich der Mannschaften von 1866 und 67, soweit dieselben veräußert haben rechtzeitig um eine Beihilfe nachzusuchen, von vorstehender Bekanntmachung Eröffnung zu machen und eine Urkunde hierüber bis zum 9. d. M. hieher einzusenden.

Bei solchen, die bereits nachträgliche Gesuche eingereicht, aber damit zurückgewiesen wurden, ist einfach auf diese Gesuche hinzuweisen, oder wenn sie nicht mehr bei Oberamt vorliegen, ihre Wiedervorlage zu bewerkstelligen.